Herr Köhler erklärte, dass seiner Fraktion die Planung nicht zusagt. Die Wege in dem Plangebiet sind zu sehr auf Autoverkehr ausgelegt. Für Fußgänger und Radfahrer sind große Umwege zu bewältigen. Weiterhin stellt sich die Frage, wie der Bereich der Hochspannungsleitung, welcher ausgespart werden sollte, zu beplanen ist.

Herr Meyer-Eppler erklärte für die CDU-Fraktion, dass die Geh- und Radwege erweitert werden sollten.

Im Anschluss hieran fasste der Planungs- und Verkehrsausschuss folgenden Beschluss:

Die Verwaltung empfiehlt dem Planungs- und Verkehrsausschuss der Stadt Sankt Augustin, folgenden Beschluss zu fassen:

„1. Der Planungs- und Verkehrsausschuss der Stadt Sankt Augustin nimmt den Bericht der Verwaltung über die frühzeitige Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB an der Bauleitplanung zustimmend zur Kenntnis.

einstimmig

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Städtebaulichen Entwurf mit der geringeren Baudichte (Variante I) einschließlich der modifizierten Erschließung weiter zu konkretisieren.“

15 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme